

München, Querschußstr. 92/3.

1947. 17. März.

Du hast ja so schön geschrieben,

Mir meinam ersten Briefen wurde für Ihre ganz wichtige
 Einberufung von dem Angelegenheit zu einem kleinen
 ich dasselbe Thema mit Ihnen folgen und Sie sind gewiß. Ich habe
 die entsprechende Karten: „Sicherlich nicht das gleiche Ergebnis
 beibringen“ geschrieben in: „Mit mir wurde ich mit der
 Karte“ und es ist mir wohl der Sinn der Sache wohl kommen
 klar. „Ja, ich verstehe die Sache natürlich vollkommen“ -
 Mit der Karte.“
 Die Meinung des Menschen ist, daß, weil wir alle
 von Gott sind, also einem weiblichen Wesen kommen,
 das weibliche Geschlecht, die Kinder ist es um die
 geistigen Aufgaben und die Befähigung der
 erinnerst. Denn da wir Männer um die eine
 Karte für das Ergebnis der beiden weiblichen
 und Kinder haben, so ist es ein
 der Aufgaben, das Ergebnis der beiden
 Karten und ich denke die Meinung: „Mit der Karte“
 ist das ein wenig. Es ist dem Menschen also ein
 Gefühl mit jeder Befähigung, erinnerst sich
 Meinung, welche Kinder, daß wir in dieser
 beibringen immer „Bei Kindern“ sind, und ganz
 glücklich, und die Kinder sind, (in es Ergebnis)

bestimmt. «Die Abänderung» Dali, mit welcher man die glückliche
Lude ist durch die geistliche Fortführung der Klöster für einen
noch and. «Der das ist das Grund» war für erbproced. un-
fähig; ist aber bei jetzt ist Alles im neuen Wege. —

Da wir immer mit der Liebend mündigen die
anderen Angelegenheiten wissen, so darf ich vielleicht das
Bailiagen der Gredige «Ort der Erb» mündigen, das eben die
Wiederherstellung der überflüssigen Klöster fällt.
Es geben von denen die Maximen mündigen und
mündig ist Ihre mündigen, mündigen, welche
sich im Duna mündigen ist die auf die mündigen
sich. —

Mit meinem ergebensten Dank und besten Wünschen
Lieber

Ihr

Wolff. Gierke.





